



07.05.2020

## Liebe Schülerinnen, liebe Schüler, liebe Eltern,

in wenigen Tagen beginnt wieder der Unterricht im Schulgebäude. Vieles wird ganz anders sein als vor der langen Unterbrechung. Bestimmte Regelungen sind den Schulen klar vorgegeben worden, oft hat man aber den einzelnen Schulen die Entscheidung überlassen. Wir mussten also in vielen Bereichen die Schule neu denken, und dabei vermitteln zwischen pädagogischem Ehrgeiz, rechtlichen Bestimmung und hygienischen Anforderungen. Zusätzlich mussten unsere Regelungen fair bleiben und praktikierbar sein.

Unser oberstes Ziel ist möglichst guter und umfangreicher Präsenzunterricht für möglichst viele. Dafür haben wir uns auch auf komplizierte Organisationsformen eingelassen. Viele Kolleginnen und Kollegen haben mit ihren Vorschlägen an der Verbesserung der Regelungen mitgewirkt. Schulelternrat und Lehrkräfte haben auch Anregungen von Eltern und Sorgen der Schülerinnen oder Schüler in die Diskussion eingebracht. Doch nun der Reihe nach.

## Wann beginnt der Unterricht?

In Niedersachsen gilt seit vielen Wochen dieser Zeitplan:

	Phase A Abschluss- u. Übergangsklassen 2020			Phase B Abschluss/Übergang 2021		Phase C Szenario (noch nicht abgestimmt)	
	20.4.	27.4.	4.5.	11.5.	18.5.	Ende Mai bis Anf. Juni	
Sek II		13		12		11	
Sek I		9/10*			9/10	7/8	5/6
GS			4		3	2	1

„Lernen zu Hause“ + Vorbereitung des stufenweisen Beginns durch Lehrkräfte und Schulleitung

\*18. KW: Nur Prüfungsvorbereitung! SuS der Kl. 9/10, die 2020 keine Abschlussprüfung ablegen, starten erst am 18.05.!

Die Termine sind die geplanten Startzeitpunkte der genannten Schuljahrgänge.

## Hygiene und Sicherheit

Der Unterricht im Schulgebäude darf nur mit der halben Schülerzahl stattfinden, erlaubt sind mit Rücksicht auf die Abstandsregeln **höchstens 16 Schülerinnen oder Schüler in einem Unterrichtsraum**.

**Alle Schülerinnen und Schüler haben bitte einen Mund-Nasen-Schutz dabei. Seine Verwendung wenigstens in den Pausen ist ausdrücklich erwünscht.**

- Der fleißige Herr Fast hat die Räume bereits mit maximal 16 Schülerplätzen und hinreichenden Abständen hergerichtet. Die Sitzordnung ist fix, ein Sitzplan Pflicht (um ggf. Infektionsketten aufklären zu können).
- Für die Teilung der Schülerschaft standen mehrere Modelle zur Auswahl. Wir haben uns für das „Modell 2“ entschieden (s. nächste Seite), weil es die Feiertage Himmelfahrt/Pfingsten elegant umschifft. Außerdem würden wir gerne alle Schülerinnen und Schüler einmal wöchentlich im Gebäude begrüßen. Unterrichtsstart: A-Woche lt. Stundenplan. Erste Alphabethälfte einer Klasse oder eines Kurses ist die rote Gruppe.

### Modell 2

Woche A					Wochen ende	Woche B				
Mo	Di	Mi	Do	Fr		Mo	Di	Mi	Do	Fr

- In den Klassen 5 bis 11 sind die Schülerinnen und Schüler nach Alphabet eingeteilt. Die erste Hälfte des Alphabets bildet die „rote Gruppe“.
- In der Kursstufe teilt die Schulleitung die Kurse nach Alphabet ein. Abweichungen in den Kursen können die Lehrkräfte mit ihren SchülerInnen vereinbaren. Das Ziel ist immer ein vermehrter Unterricht.
- Den Schulen wurde das Durchmischen von Schülergruppen untersagt.
  - Die Winsener Schulen hatten gemeinsame Kurse eingerichtet, um das Angebot für die Schülerinnen und Schüler zu verbessern. Diese Kurse können jetzt nur teilweise gemeinsam fortgesetzt werden. Im Einzelfall übernehmen unsere Lehrkräfte einen „Teilkurs“ oder es bleibt bei Fernunterricht.
  - Religion/Werte und Normen muss im Klassenverband unterrichtet werden; ebenso wie alle 2. Fremdsprachen gemeinsam. Die Lehrkräfte sind vorbereitet.
- Um das Abstandsgebot einhalten zu können, haben wir jedem Flur und jeder Treppe eine bestimmte Laufrichtung im Sinne einer Einbahnstraße zugeordnet (s. u.) Wir bitten um Beachtung! An möglichst vielen Klassenraumtüren wurden die Knaufe gegen Klinken getauscht, um Ansammlungen von Wartenden auf dem Flur zu verhindern.
- Viele weitere Maßnahmen (Mund-Nasen-Schutz, Wege im Gebäude, Desinfektion ...) sind im [Hygieneplan](#) zusammengestellt, den wir auf unserer Homepage veröffentlicht haben.

Wir werden mit einem einzigen Jahrgang starten. Entsprechend unseren Erfahrungen werden wir die Maßnahmen fortentwickeln.

## Unterrichtskürzungen

Zentral angeordnet wurde das Wegfallen des herkömmlichen Sportunterrichts. Die Sportlehrkräfte werden Anregungen zur Bewegung in der Freizeit geben. Ebenso müssen wir den Wahlpflichtunterricht

und alle Arbeitsgemeinschaften ausfallen lassen, weil sich dort die Mitglieder verschiedener Klassengemeinschaften mischen würden.

Zu weiteren Beeinträchtigungen kann es kommen, weil einige Lehrkräfte aufgrund ihrer persönlichen Gefährdung nicht mehr unterrichten dürfen. Ich danke allen Lehrerinnen und Lehrern, die trotz persönlicher Risiken weiterhin unterrichten! Die meisten gefährdeten Lehrkräfte handeln so. Einige sind dabei sehr ernste Kompromisse zum Wohle des Unterrichts eingegangen.

**Die vielen Umstellungen führen zu neuen Stundenplänen.**

### **Klassenarbeiten und Klausuren ...**

... können nicht in der üblichen Anzahl und Form angefertigt werden. Dennoch wollen wir natürlich am Schuljahresende zu einer fairen Bewertung kommen. Die Regelungen sind vielfältig:

- In der Kursstufe sorgen wir dafür, dass in jedem Kurs in diesem Halbjahr wenigstens eine schriftliche Leistung am Ende des Halbjahres vorliegt. Für eine Klausur verzichten wir auf die Kursteilung und bereiten einen hinreichend großen Raum vor, z. B. die Sporthalle.
- In den anderen Jahrgängen soll in den „Langfächern“ jeweils eine schriftliche Arbeit in diesem Halbjahr angefertigt worden sein. Sie muss in den geteilten Klassen an zwei Tagen vorgenommen werden. Auch in den anderen Fächern legen wir Wert auf das Feststellen wenigstens eines schriftlichen Lernergebnisses.  
Die Sprechprüfungen in den Fremdsprachen können nicht mehr stattfinden.

### **Das Bistro ...**

... wird frühestens im Juni wieder für schmackhafte Pausen sorgen. Die Schülerinnen und Schüler müssen sich bis dahin selbst versorgen.

### **Schulbusse ...**

... fahren wieder im regulären Fahrplan. Wir Schulleiter haben gemeinsam auf diesen Fahrplan gedrungen. Wir brauchen den vollen Busbetrieb, damit durch die halbierte Schülerzahl im Bus Abstand gehalten werden kann.

Zum Glück ist es Frühjahr. Wir empfehlen das Fahrrad.

### **Zu guter Letzt**

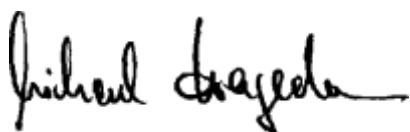
Wir werden mit wenigen älteren Schülerinnen und Schülern starten. Aus den Erfahrungen der ersten Tage und den sich wandelnden Rahmenbestimmungen werden wir laufend Konsequenzen ziehen.

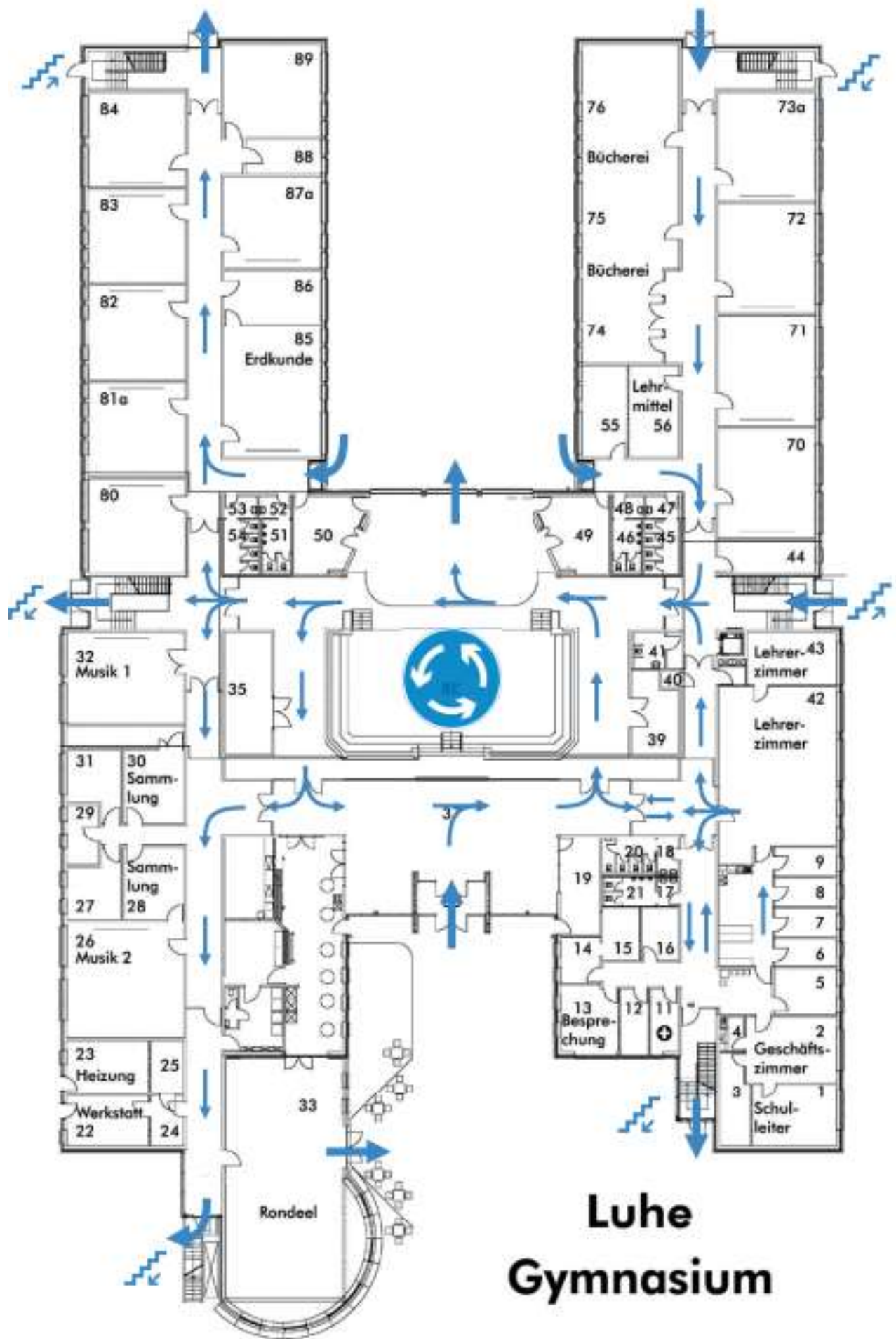
Die Rahmenbedingungen können sich schnell ändern. Das Geschehen rund um die Pandemie ist außerordentlich dynamisch. Wir werden auf kurzfristige Änderungen reagieren müssen.

Die kommenden Wochen werden für uns alle anspruchsvoll sein: Für Lehrkräfte, SchülerInnen, Eltern und unsere Mitarbeiter. Das ist unser Beitrag zur Bewältigung einer gesellschaftlichen Krise.

Hoffentlich haben wir auch weiterhin keinen Corona-Fall in unserer Schulgemeinschaft.

Wir freuen uns auf die Rückkehr unserer Schülerinnen und Schüler.





**Luhe  
Gymnasium**

